

Veranstalter der
21. Internationalen Passivhaustagung:
Passivhaus Institut
Darmstadt · Innsbruck · Wien
Anichstraße 29/54 | A-6020 Innsbruck



Unter der Schirmherrschaft von:
Bundeskanzler Mag. Christian Kern
Bundeskanzleramt Österreich

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

» Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter:
www.passivhaustagung.org

» Zeitplan der 21. Internationalen Passivhaustagung 2017
24.-27.4.2017 Workshops und Kurse
28./29.4.2017 21. Internationale Passivhaustagung mit
Passivhaus-Fachausstellung
28.4.2017 Abendveranstaltung
30.4.2017 Passivhaus-Exkursionen

» Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch
Alle deutschen Vorträge werden simultan ins Englische übersetzt.

Mit besonderer Unterstützung von:



Tagung am 28. und 29. April 2017

Frühbucher (Anmeldung bis 20.2., Zahlung bis 27.2.2017)	560 €
Regulärer Preis	690 €
Referent Poster-Referent	210 € 380 €
(Für jeden angenommenen Poster (Vortrag) wird nur einmalig ein Referenten- oder Poster-Referentenrabatt gewährt.)	
Studentenermäßigung:	50 %
(Nur Vollzeit-Studenten, Kopie des Studentenausweises ist beizulegen.)	
Teilnahme an nur einem Veranstaltungstag	
Frühbucher (Anmeldung bis 20.2., Zahlung bis 27.2.2017)	410 €
Regulärer Preis (Keine weitere Reduktion für Referenten oder Poster-Referenten bei Teilnahme an nur einem Tag.)	510 €
Abendveranstaltung, Freitag, 28. April, 19.30 Uhr im Naturhistorischen Museum (Teilnehmerzahl begrenzt)	89 €
Kulturelle Führung Wien, Samstag, 29. April, 20 Uhr Unkostenbeitrag (Nur für Tagungsteilnehmer, Anmeldung erforderlich)	20 €
Exkursion zu gebauten Passivhäusern, Sonntag, 30. April Geführte Tour (Nur für Tagungsteilnehmer, Anzahl begrenzt)	99 €
Auf alle o.g. Preise erhalten Mitglieder der IG Passivhaus Deutschland / Passivhaus Austria / iPHA und Partner einen Rabatt von	10%

Workshops (24. bis 27. April 2017):

Kompaktkurs: Das Passivhaus (DE)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
Studenten und Kommunale Vertreter
kostenlos

Tipps und Tricks für designPH (DE + EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
180 € | 270 €

PHPP Grundlagen (DE + EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
420 € | 525 €

designPH Grundlagen (DE + EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
240 € | 300 €

Fenster-Workshop (EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
240 € | 360 €

Inbetriebnahme und Betriebsoptimierung (EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
240 € | 360 €

Kühlung und Entfeuchtung (EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
240 € | 360 €

PHPP für Sanierungen (DE + EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
240 € | 360 €

Energieeffiziente Warmwassersysteme (EN)
Preis für Tagungsteilnehmer | Regulärer Preis
240 € | 360 €

Auf alle o.g. Preise erhalten Mitglieder der IG Passivhaus Deutschland / iPHA / Passivhaus Austria einen Rabatt von

Planerforum (DE) (ohne Ermäßigung)
30 €
75 €

Alle Preise inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

» **1. Anmeldung**
Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Sie sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs beim Veranstalter berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Nach Anmeldung wird eine Rechnung zugeschickt.
Der Frühbucher-Rabatt gilt bei Anmeldung bis zum 20. Februar 2017 und Zahlung bis zum 27. Februar 2017.
Für die Teilnahme an der Tagung ist die vollständige Zahlung des entsprechenden Teilnahmebeitrags erforderlich. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Bei Rücknahme der Anmeldung ab dem 20.2.2017 wird eine Bearbeitungsgebühr von 70 €, ab 20.3.2017 eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Abmeldung nach dem 30.3.2017 oder Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr fällig, es können jedoch Ersatzteilnehmer benannt werden.

» **2. Leistungen**
Im Leistungsumfang sind enthalten: der Tagungsband mit den Referaten zur 21. Internationalen Passivhaustagung sowie simultane Übersetzungen der deutschen Vorträge ins Englische vor Ort; Verpflegung während der Veranstaltung (Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen).

» **3. Ausfall, Änderungen**
Die Veranstalter behalten sich evtl. notwendige Änderungen im Programmablauf vor. Muss die 21. Internationale Passivhaustagung oder ein Teil des Rahmenprogramms abgesagt werden, so erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche gegenüber dem Veranstalter bestehen nicht.

» **Wissenschaftlicher Tagungsbeirat**
Dragos Arnautu, Darmstadt (DE) | Claudia Dankl, Wien (AT) | Roland Digel, Osnabrück (DE) | Wolfgang Feist, Innsbruck (AT) | Jessica Grove-Smith, Darmstadt (DE) | Harald Halfpaap, Hannover (DE) | Huijun Jiang, Darmstadt (DE) | Erich Kern, Wien (AT) | Björn Kierulf, Senec (SVK) | Birgit Knoch, Luxemburg (LUX) | Gerhard Kopeinig, Velden am Wörthersee (AT) | Helmut Krapmeier, Wolfurt (AT) | Benjamin Krick, Darmstadt (DE) | Mathias Linder, Frankfurt am Main (DE) | Dirk Möbers, Wuppertal (DE) | Doris Österreicher, Wien (AT) | Stefan Pallantzas, Athen (GRC) | Rainer Pfluger, Innsbruck (AT) | Raimund Rainer, Innsbruck (AT) | Jan Steiger, Darmstadt (DE) | Karin Stieldorf, Wien (AT) | Martin Treberspurg, Wien (AT) | Jan Tywniak, Prag (CZE) | Anke Unverzagt, Hannover (DE) | Bernd Vogl, Wien (AT) | Anne Vogt, Madrid (ESP) | Mark Zimmermann, Dübendorf (CH)

» **Exkursionen**
Exkursionsrouten zur 21. Internationalen Passivhaustagung:
Am Sonntag, den 30. April 2017, können Tagungsteilnehmer Passivhäuser besichtigen. Alle Touren sind inklusive Anreise, Führung, englischer Übersetzung und Verpflegung.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Treffpunkt/Rückkehr: Messe Wien | Messeplatz 1 | 1021 Wien

Exkursion 1 | Wien | 9:00-16:45 Uhr (U-Bahn-Tour)
Wohnbau + Studentenwohnheime

Exkursion 2 | Wien | 9:00-17:00 Uhr (Bus-Tour)
vorzeitiger Ausstieg möglich | 16:30 Uhr Hbf Wien
Stadtquartiere + Sanierung Universität

Exkursion 3 | Wien | 9:00-17:10 Uhr (Bus-Tour)
vorzeitiger Ausstieg möglich | 16:40 Uhr Westbhf Wien
Sanierung Universität + Gründerzeitgebäude,
Neubau Studentenwohnheim + Hotel

Exkursion 4 | Wien | 9:00-15:45 Uhr (Bus-Tour)
vorzeitiger Ausstieg möglich | 15:15 Uhr Hbf Wien
Großbürobauten + Wohnquartier

Exkursion 5 | Wien | 9:00-17:00 Uhr (Bus-Tour)
Wohn- + Bürobau + Kindergarten

Exkursion 6 | Wien | 9:00-17:10 Uhr (Bus-Tour)
vorzeitiger Ausstieg möglich | 16:40 Uhr Westbhf Wien
Sanierungen Wohnbauten + Sanierung Universität

Exkursion 7 | Niederösterreich | 9:00-17:10 Uhr (Bus-Tour)
Gewerbe + Öffentliche Nicht-Wohngebäude
Die Veranstalter behalten sich Änderungen im Programm vor.

Nähere Informationen zu den Exkursionen finden Sie auf der Homepage zur Tagung:
www.passivhaustagung.org

Fotonachweis | Titel: Wohnbauprojekt JAspern, Mehrgeschosswohnbau in der Seestadt Aspern in Wien | Architekten: pos architekten GmbH © PASSIVHAUS AUSTRIA und Passivhaus Institut

» **Fachausstellung**
Sowohl im Neubau als auch bei der Altbau-Modernisierung sorgen Passivhaus-Komponenten für hohe Behaglichkeit und geringste Energiekosten. Ob Dämmstoffe, Fenster oder Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung – die führenden Anbieter von Passivhaus-Komponenten sind auf der Fachausstellung vertreten. Als Besucher erhalten Sie zudem erstklassige Beratung, Infomaterial, Anschauungsobjekte und immer ein offenes Ohr für Ihre Fragen.

Datum: Freitag, 28. und Samstag, 29. April 2017
Ort: Messe Wien | Congress Center
Messeplatz 1
1021 Wien | Österreich
Öffnungszeiten: 28. April 2017, 10.00-19.00 Uhr
29. April 2017, 9.00-17.00 Uhr

- » **Ausstellungsthemen**
- Wärmedämmung
 - Fenster und Türen
 - Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung, Wärmepumpen-Kompaktaggregate, Erdwärmetauscher, Öfen und Heizsysteme, Solar-/PV-Anlagen
 - Messgeräte zur Kontrolle des luftdichten Bauens und der Lüftungstechnik, Infrarotkameras
 - Produkte für die Luftdichtheit
 - Fertighäuser und Bauteile
 - Lösungen für Bauunternehmen, Fachverbände, Architektur- und Ingenieurbüros, Energieberater, Qualitätssicherer
 - Software, Fachliteratur, Weiterbildung
 - Erneuerbare Versorgungslösungen für Passivhäuser

Tagung und Fachausstellung richten sich an:
Architekten, Planer, Ingenieurbüros, Energieberater, Energieversorger, Handwerk, Wissenschaft & Forschung, Handel, Industrie, Kommunen, Baufamilien

» **Bestellung der Aussteller-Unterlagen**
Oksana Schinas | Passivhaus Institut

Tel.: +49(0) 6151/826 99 71
E-mail: oksana.schinas@passiv.de



21 INTERNATIONALE PASSIVHAUSTAGUNG 2017
mit Passivhaus-Fachausstellung



Passivhaus für alle!

Programm
Messe Wien | Congress Center

Wien | Österreich
28. – 29. April 2017

Workshops & Exkursionen
24. – 30. April 2017



WORKSHOP-PROGRAMM

Montag, 24. und Dienstag, 25. April 2017:

PHPP Grundlagen (DE & EN) 9:00-17:30 Uhr

Dieser zweitägige Workshop wird Ihnen grundlegende Kenntnisse zum Passivhaus-Projektierungspaket (PHPP) vermitteln, dem Energiebilanzierungs- und Planungstool für effiziente Gebäude und Modernisierungen.

Mittwoch, 26. April 2017:

designPH Grundlagen (DE & EN) 9:00-17:30 Uhr

Sind Sie bereits mit PHPP vertraut? Dann lassen Sie sich von den Vorteilen von designPH überzeugen! Mit diesem auf SketchUP basierenden Plugin können Sie einfache und komplexe Passivhaus-Gebäude in 3D modellieren und optimieren, bevor Sie die Daten ins PHPP exportieren.

Mittwoch, 26. April 2017:

Kompaktkurs: Passivhaus – ein Beitrag zum Klimaschutz (DE) 9:00-17:00 Uhr

Im Kompaktkurs lernen Sie die Grundlagen des Passivhaus-Konzepts kennen und erhalten erste Tipps für die Praxis.

Donnerstag, 27. April 2017:

Energieeffiziente Warmwassersysteme (EN) 9:00-13:00 Uhr

Der Energiebedarf für die Bereitstellung von Warmwasser spielt in der Energiebilanz von Passivhaus-Wohngebäuden eine wichtige Rolle. Einsparungspotentiale und Planungsempfehlungen für die Wahl von Wärmeerzeugern, Verringerung der Energieverluste aus der Warmwasserverteilung und -speicherung, Wärmerückgewinnung sowie Wassersparmaßnahmen werden vorgestellt und diskutiert.

Inbetriebnahme und Betriebsoptimierung (EN) 9:00-13:00 Uhr

Dieser Workshop präsentiert die wichtigsten Ergebnisse des 52. Arbeitskreises kostengünstige Passivhäuser. Im Mittelpunkt stehen Qualitätssicherung, Monitoring sowie Herausforderungen bei der Inbetriebnahme mechanischer Lüftungen mit Wärmerückgewinnung.

Kühlung & Entfeuchtung (EN) 14:30-18:30 Uhr

Dieser Workshop gibt einen Überblick über Kühlungs- und Entfeuchtungsstrategien für Passivhäuser. Nach ersten Überlegungen zur Reduktion des Kühlenergiebedarfs, geht es vor allem um Möglichkeiten der energieeffizienten, kosteneffizienten und wirksamen Bereitstellung und Verteilung von Kühlung in Passivhaus-Wohnbauten in warmen Klimaten.

Fenster (EN) 14:30-18:30 Uhr

Die weltweite Nachfrage nach hocheffizienten und kosteneffektiven Fenstern übertrifft das für deren Herstellung benötigte Fachwissen bei Weitem und führt so zu Engpässen. Dieser Workshop soll mit der Vermittlung von Fachkenntnissen über hochleistungsfähige Fenster gezielt zur Behebung dieser Engpässe beitragen.

WORKSHOP-PROGRAMM

Donnerstag, 27. April 2017:

PHPP für Sanierungen

9:00-13:00 Uhr (EN)

14:30-18:30 Uhr (DE)

Dieser Workshop empfiehlt sich für all jene, die gerne erfahren möchten, wie PHPP bei der Planung und Überprüfung von Sanierungen behilflich sein kann. Zu den Workshop-Themen gehören u.a. Besonderheiten bei der Verifizierung von EnerPHit-Projekten, z.B. in Bezug auf die Qualität von Komponenten, die EnerPHit-Klassen Plus und Premium sowie praktische Übungen mit dem PHPP-Variantenblatt.

Tipps und Tricks für designPH

9:00-13:00 Uhr (DE)

14:30-18:30 Uhr (EN)

Dieser Workshop beschäftigt sich mit der fortgeschrittenen Nutzung des 3D-Planungstools designPH. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Austausch von Tipps und Tricks sowie bisherigen Erfahrungen, z.B. bezüglich Designoptimierung und komplexeren Gebäudeentwürfen. Die Teilnehmer sollten bereits über SketchUp- und designPH-Kenntnisse verfügen. Sie bekommen zusätzlich einen Ausblick auf die zukünftigen Entwicklungen von designPH 2.0.

Planerforum.Architektur (DE)

Das Planerforum, organisiert durch die Technische Universität Wien und die Universität für Bodenkultur Wien, richtet sich im Rahmen der Tagung speziell an interessierte PlanerInnen mit den Schwerpunkten Architektur und Raumplanung sowie sozio-ökonomische Rahmenbedingungen rund um das Thema Passivhaus. Das Kombiticket beinhaltet eine Gratisführung über die Passivhaus-Fachausstellung am Freitag. Veranstaltungsort ist der Kuppelsaal der Technischen Universität Wien | Karlsplatz 13 | 1040 Wien

Die genauen Adressen finden Sie auf der Homepage zur Tagung:

www.passivhaustagung.org

Ihre individuelle Tagungsvorbereitung:
Unsere E-Learning-Angebote:
www.passivhausplaner.eu

TAGUNGSPROGRAMM FREITAG | 28. APRIL 2017

Plenum | SAAL STRAUSS (EG)

9:00 Begrüßung durch: Christoph Chorherr, Gemeinderat der Stadt Wien | Michael Ludwig, Stadtrat für Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung von Wien | Ursula Schneider, Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten | Günter Liebel, Sektionschef für Umwelt und Klimaschutz am Bundesministerium für Land-, Forst, Umwelt und Wasserwirtschaft | Michael Paula, Abteilungsleiter für „Nachhaltig Wirtschaften“ am Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

SAAL STRAUSS (EG)	SAAL STOLZ 1+2 (EG)	SAAL SCHUBERT 1-3 (1.OG)	SAAL SCHUBERT 4-5 (1.OG)
AG 1: Passivhaus-Beispiele aus Österreich	AG 2: Quartierssanierung	AG 3: Retrofit Examples (EN)	AG 4: Non-residential buildings (EN)
13:00 MARTIN TREBERSPURG Zukunftssichere Architektur in solarer Passivhausbauweise – 25 Jahre Planungserfahrung	WOLFGANG STREICHER SINFONIA – Einführungs- und Eröffnungsvortrag zum EU-Projekt	MYRTIA FASOULI EnerPHit on London's heritage properties: Adams Row case study	GARETH SELBY PH design for future climate change & carbon lifecycle – The Enterprise Centre UEA
13:25 MARTINA FEIRER mineroom Leoben Passivhaus Studierenden-Wohnheim in Holzbauweise	ENGELBERT SPISS EU-Projekt SINFONIA – Sanierungen von Wohngebäuden in PH-Standard	ESTEBAN PARDO CALDERON First EnerPHit experience in Spanish historical heritage buildings	ANDREA BOMBASARO "La Providenza" – PH retrofit of a large non-residential building in Italy
13:50 MARTIN PLOSS Effizienz ist Wirtschaftlich – Ergebnisse des Voralberger Modellvorhabens KliNaWo	WERNER NEUMANN Energiegesamtkonzept – effizient, erneuerbar, gemeinschaftlich	STAS ZAKRZEWSKI Strategies to retrofit typical existing US housing stock into Passive House and Passive House Plus	GERNETO VALLENTIN Educational institutions in different climate zones-comparison of Estonia, South Korea and China in practice
14:15 MICHAEL BERGER Wohnen am Gleisdreieck-2015: Das erste zertifizierte PH-Wohnheim Ostösterreichs	JAN STEIGER Wärmebrücken im Kontext internationaler EnerPHit-Kriterien	ZUZANA STERNOVÁ Deep renovation of a residential building towards the NZEB standard P: Janetti Numerical investigation of the moisture risk at beam ends in buildings with internal insulation P: Augustin Retrofit of an 80 years old residential row house to the PH standard in a heritage protected area P: Staněk Wooden beam ends in masonry with internal insulation: experimental investigations P: Smith Vogel Haus Case Study- Standardized PH detailing in America	WILLIAM RYALL Guilford sound recording and production campus in Vermont BARRY MC CARRON Passive House Research & Development Centre (CREST)
14:40 OLIVER STERL Energie und Komfort – großvolumiges PH in Wien	HARALD MALZER SINFONIA – Leitlinien für "Nearly zero energy" - Siedlungen ZENO BASTIAN EnerPHit Sanierungsplan – Schrittweise Sanieren mit PHPP	P: McGinness Proof of concept: EnerPHit retrofit is viable for widespread application in Ireland P: Ingui Better design & community through PH P: Cho A PH mosaic for NYC urban infill residential retrofit P: Volf Modular solutions for deep energy retrofiting – introduction to MORE-CONNECT project	P: Borák Municipal art school Karla Malicha – City of Holic (CZ) P: McNally Ireland's first certified Passive House pharmacy
15:05 MANFRED SONNLEITHNER 15 Jahre Wohnen im Passivhaus P: Herzog Smart Campus der Wiener Netze	P: Ottinger Stromsparberatung für Haushalte – Der nächste Schritt auf dem Weg zum NZEB P: Pfeifer GIS basierender Bottom-Up-Ansatzes zur Bilanzierung des Strom- und Wärmebedarfs P: Ilmer Monitoring im Zuge des EU-Projektes SINFONIA	P: Borák Municipal art school Karla Malicha – City of Holic (CZ) P: McNally Ireland's first certified Passive House pharmacy	P: Borák Municipal art school Karla Malicha – City of Holic (CZ) P: McNally Ireland's first certified Passive House pharmacy
15:30 KAFFEEPAUSE	AG 6: Inbetriebnahme und Erfolgsmonitoring	AG 7: Warm and hot climates (EN)	AG 8: Methods and Tools (EN)
16:00 GERHARD KOPEINIG Sanierung eines denkmalgeschützten Feuerwehrhauses zu einer Musikschule in Velden (AT)	INES LINDMEIER ENERGYbase seit 2008 – Energieverbrauch, Betriebsweise und Komfort im PH-Bürobau	ERNESTO INFANTE BARBOSA, ELENA REYES BERNAL EcoCasa LAIF: Introducing Social Passive House buildings in Mexico	CARL-PETER GOOSSEN Integrated design and BIM for social housing apartment Arnhem Presikhaaf
16:25 CHRISTIAN WOLFERT Sanierung unter Denkmalschutz mit Passivhaus-Komponenten	STEFANIE ROLFSMEIER Luftdichtheitsmessung in hohem PH (MFH) bei relevantem Wind- und Thermikeinfluß	MIWA MORI Measured data of supply air cooling in a PH-solution for hot & humid climates	OLIVER OTTINGER Worldwide moisture assessment
16:50 ANATOL WORCH Mit Innendämmung zum PH? Einflussgrößen – Systeme – Möglichkeiten – Grenzen	RAINER TEPE Betriebserfahrungen mit PH-Anlagentechnik im „zero:e park“	IOANNIS PAPPAS Passivistas EnerPHit Project in Athens: One year overall measurements, one year of living	MARIUS SOFLETE Teaching Passive House technology and execution in Romania
17:15 FRANZ FREUNDORFER Drei auf einen Streich: Hülle, Fenster und Lüftung als EnerPHit Innovation	ULRICH IMKELLER-BENJES Gesundes, komfortables und klimafreundliches Lehren und Lernen in einem PH	KHALIFAL FALASI Office building certified in Passive House Classic standard in Dubai (U.A.E.)	JOHAN CRISTOL Importing building information modeling data into the PHPP
17:40 DAVID VENUS Fassadenintegrierte Haustechnik für die hochwertige Sanierung von MFH P: Schöberl Ein Passivhaus als weltweit erster Plus-Energie-Dachgeschossausbau im Herzen von Wien P: Höfler PLUS-Energiegebäude in der Sanierung – ein Praxis-Faktencheck!	SØREN PEPER Inbetriebnahme und Betriebsoptimierung als Erfolgsfaktoren für energieeffiziente Gebäude P: Schirmer Qualitätssicherung am Bau – Herausforderungen bei der Umsetzung des PH in China P: Oehler Spielverderber „Rebound Effekt“	STEFANO FAGANELLO Passive House Buildings in warm humid climates – Office building in Pegognaga (Italy) P: Schneiders Proper humidity simulation: measurement validation of moisture simulations P: Merigo Optimal System for Mediterranean Climates (such as Italy) P: Castaño Salvador Low tech PH in one of the hottest places in Europe – warm climate strategies with PHPP P: Watanabe Certified PH-single family home in Mizunami, Japan	KARIN STIELDORF PH standard as a target criterion in the design education of architects P: Gollwitzer Calculation: simplified window installation P: Edwards Determination of shading reduction factors for PHPP/designPH from a 3D computer model P: Harmann From scribbled cheat sheets to helpful tools P: Paulsen PHPP Anonymous: Lessons learned from the Vancouver-area PHPP users group P: Rose The NZEB tool – the turning point for building physics in the Netherlands
18:05 P: Schöberl Ein Passivhaus als weltweit erster Plus-Energie-Dachgeschossausbau im Herzen von Wien P: Höfler PLUS-Energiegebäude in der Sanierung – ein Praxis-Faktencheck!			

Abkürzung: (DE) = Deutsch | (EN) = Englisch

TAGUNGSPROGRAMM FREITAG | 28. APRIL 2017

10:00 Helga Kromp-Kolb, Leiterin des Zentrums für Globalen Wandel & Nachhaltigkeit der Universität für Bodenkultur Wien
10:35 Wolfgang Feist, Leiter des Passivhaus Instituts und Professor der Universität Innsbruck
11:30 Gemeinsamer Besuch der Ausstellung
12:00 MITTAGSPAUSE

P: Kurzbeitrag (Poster)

Abendveranstaltung 19.30 Uhr
Naturhistorisches Museum

TAGUNGSPROGRAMM SAMSTAG | 29. APRIL 2017

Plenum | SAAL STRAUSS (EG)

8:30 Günter Lang, Passivhaus für alle – The road to zero – 500 Tage nach Paris: Zeit zu handeln
8:45 Günther Jedlicka, Passive Houses for active students – Eine Erfolgsgeschichte
9:00 Heinrich Bottermann, Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt
9:25 Scott Foster, Leiter Bereich „Nachhaltige Energie“ der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen

SAAL STRAUSS (EG)	SAAL STOLZ 1+2 (EG)	SAAL SCHUBERT 1-3 (1.OG)	SAAL SCHUBERT 4-6 (1.OG)
AG 9: Passivhaus Plus und Premium	AG 10: Passive House High-rises (EN)	AG 11: Passivhaus im Stromnetz	AG 12: Passive House international (EN)
10:30 HERWIG RONACHER Forschungsprojekte zum Passivhaus und Plus Energie Haus im ländlichen Umfeld	THOMAS BEDNAR, HELMUT SCHÖBERL Renovation of a TU Wien high-rise building achieves Passive House Plus Standard for the first time	RICHARD HÖFER Regenerative Wärmeverorgung mit der Gebäudespeichermasse von PH im Smart Grid	SVETLIN DOBREVSKI Climate zones with hot summers and cold winters – build a Passive House!
10:55 MARC GROSSKLOS Betriebserfahrungen eines Passivhauses mit Energiegewinn	BRITTANY COUGHLIN Near EnerPHit retrofit of a high-rise residential building in Vancouver	BENJAMIN KRICK Mit strombasierten Versorgungskonzepten zu effizienten und wirtschaftlichen Lösungen	JOÃO GAVIÃO The first certified Passive House in the touristic sector in Portugal
11:20 ANDREAS MILLER Zwei Jahre Monitoring Effizienzhaus Plus und PH Premium Münstertal	LOIS B. ARENA Cornell Tech - High-rise buildings & Passive House	FERDINAND SIGG Bewertung von strombasierten Versorgungskonzepten für hocheffiziente Gebäude	CSABA NAGY FairyTaleKindergarten/The first certified PH kindergarten of Hungary P: Szeker Passive Houses in Hungary P: Carmona Carriedo The Mayan house in hot humid territories P: Bunyesc Retrofit and extension of a public community centre in Barcelona of zero energy balance P: Yalcin EnerPHit Standard as an urban regeneration guide: Experiments become design strategies
11:45 DIETER HERZ Passivhaus Plus und Premium in der Praxis	GERMÁN VELÁZQUEZ ARIZMENDI Tower for 361 Social Housings in Bolueta, Bilbao, SPAIN	SVEN KUNDEL Innovatives Energiemanagementsystem zur Heizungsunterstützung+BW-Erwärmung	SIMON HANDLER, KLAUS KREČ Konditionierung und Energiespeicherung im PH mittels thermischer Aktivierung von Stahlbetondecken
12:10 SIMONE KREUTZER Passivhaus – Gekommen um zu bleiben	ILANA JUDAH Passive House feeling higher: What it takes to make a high-rise passive	RUPERT DALY Woodside high-rise: Bridging Thermal Inequality P: Michael Meyer-Olbersleben Erfahrungen aus einem baubiologischen Passivhaus P: Binting Plus-Energiegebäude -Verwaltungsgebäude Ernstbrunn, Windkraft Simonsfeld	P: Stárz Praxis der Gebäudetechnik – am Beispiel eines großen Mehrfamilienhauses P: Gerbut „No-carbon-future“ building technology P: Salman Gürcan PH meets with Smart Home – an example for future housing
12:35 P: Michael Meyer-Olbersleben Erfahrungen aus einem baubiologischen Passivhaus P: Binting Plus-Energiegebäude -Verwaltungsgebäude Ernstbrunn, Windkraft Simonsfeld			
13:00 MITTAGSPAUSE	AG 13: Misch- und Nichtwohnprojekte	AG 14: Passive House in China (EN)	AG 15: Komponenten und Gebäudetechnik
14:15 ARMIN KNOTZER Best Practice Schulgebäude mit Einsatz vorgefertigter, passivhaustauglicher Holzelemente	BRANDON NICHOLSON Passive House as mitigation for outdoor air pollution: findings from the ROCIS Study	DIETMAR SIEGEL Prüfung von Kompaktgeräten mit drehzahlgeregelten Kompressoren und Enthalpieübertragern	NICK GRANT Developing summer comfort design guidance for the UK
14:40 DIETER HERZ Hotelbauten im Passivhaus-Standard – Eine Erfolgsgeschichte	BERTHOLD KAUFMANN, HELMUT SCHÖBERL Passive House ZhuoZhou – first entire monitoring of a Passive House in China	JOACHIM CIESLOK Energiesparen in hydraulischen Systemen	MARK SIDDALL Long term experience of PH in North East England: Are there overheating risks?
15:05 MATTHIAS WOHLFAHRT PH-Supermärkte in Hannover – Statusbericht aus 2 Jahren Betriebserfahrung	NI Passive House and Passive House windows in China	ALLEN GILLILAND Reducing ventilation system cost and energy use with shared air ducts	VLASTIMIL RIEGER Monitoring towards zero carbon
15:30 ERIK RÖTHELE Exklusiv und trotzdem wirtschaftlich	BERTHOLD KAUFMANN QIN PHECT PH office building Qingdao	BJORN KIERULF The future of PH: more Innovation!	SØREN RIIS DIETZ PH school in the northern part of Denmark: First analysis of 5 years' consumption
15:55 URSULA SCHNEIDER Zukunftsfähig Wohnen: JAspern	JOACHIM CIESLOK Technology for the "PH Technology Experience Center", Sino-German Ecopark Qingdao	P: Ochs Simulation of a Membrane Energy Recovery Ventilation and Exhaust Air Heat Pump + Modelling and Simulation of Radiant Heat Emission Systems in PH P: Pfluger Außenputz als luftdichte Ebene ohne Spachtelung – Prüfung mit mobilem Differenzdruckgerät	MONTE PAULSEN Moodyville: A preview of North America's first Passive House district
16:20 P: Berger Kindergarten Velden a.W. – Mustersanierung mit PH-Komp. P: Wildmann Entwicklungsschub durch inter- & transdisziplinären Designprozesse P: Ryznar PH trifft Gemeinwohloökonomie – Koop. Bauen anhand von 2 Projekten P: Höfle Unser Weg zum PH – 5 zert. Büro-PH in 3 Jahren P: Valentini PH gestalten mit ArchitekturNatur	P: Zhao Review of the impact of near-Passivhaus healthcare facilities on the health of patients P: Meng Ecological Passive House – Cultural Park in Zuhau, China P: Ni Mobile sun protection in the atrium	P: Hauer In-Situ g-Wert-Messung im Einbau – Neu entwickeltes Messgerät für komplexe Verglasungen P: Jandl Passivhaus im Wienerwald – Erfahrungen mit 3 neuen Detaillösungen P: Michler Low Impact Envelope Systems in PH P: Aschauer Neue Ansätze für die Warmwasserbereitung P: Peel Cold climate PH facility design to delivery	P: Hienonen Public authority's support for performance verification of single-family house P: Mohammadpourkarbasi The business case for PH in the UK P: Theobaldt CO ₂ mpakthuset – 25m ² PH as training project and student dwelling P: Lewis 14 PH-homes sold at affordable costs P: Corson Pre fab PH design to delivery
16:45 KAFFEEPAUSE			
PLENUM SAAL STRAUSS (EG)			
17:15 Podiumsdiskussion mit Diána Úrge-Vorsatz, Leiterin des Zentrums für Klimawandel und nachhaltige Energiepolitik der Zentraleuropäischen Universität Lloyd Alter, Herausgeber von TreeHugger Scott Foster, Leiter des Bereichs „Nachhaltige Energie“ der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen Wolfgang Feist, Passivhaus Institut und Universität Innsbruck			
18:00 Ende der Veranstaltung			

Programmänderungen vorbehalten